

NANOBYK-3605

Nanopartikeldispersion zur Verbesserung der Kratz- und Abriebfestigkeit von lösemittelfreien und lösemittelhaltigen strahlenhärtenden Systemen.

Produktdaten

Chemischer Aufbau

Dispersion von oberflächenbehandelten Silica-Nanopartikeln

Kenndaten

Die angegebenen Werte stellen keine Spezifikation dar, sondern sind typische Ausfalldaten.

Dichte (20 °C): 1,39 g/ml
Trägermaterial: Hexandiol diacrylat (HDDA)
Flammpunkt: 79 °C
Nanopartikelgehalt: 50 %
Partikelgröße D50: 20 nm

Lebensmittelrechtliche Zulassungen

Für den aktuellen Stand der lebensmittelrechtlichen Zulassungen wenden Sie sich bitte an unsere Abteilung Produktsicherheit oder besuchen Sie www.byk.com für weitere Informationen.

Lagerung und Transport

Lagerung und Transport zwischen 5 °C und 40 °C. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
Das Additiv ist feuchtigkeitsempfindlich.
Separation oder Trübung möglich. Vor Gebrauch umrühren.

Anwendungen

Lackindustrie

Eigenschaften und Vorteile

Das Additiv verbessert die Kratzfestigkeit und Abriebbeständigkeit von Lackoberflächen, ohne Eigenschaften wie Glanz und Transparenz negativ zu beeinflussen. Außerdem erhöht es die Chemikalienbeständigkeit. Das Additiv wird besonders empfohlen für lösemittelhaltige und lösemittelfreie strahlenhärtende Holz- und Möbellacke sowie Industrielacke.

Empfohlene Zusatzmengen

1-10 % Additiv in Lieferform auf die Gesamt Rezeptur.
Die angegebenen Einsatzmengen dienen zur Orientierung, die optimale Einsatzmenge sollte durch eine Dosierungsreihe ermittelt werden.
Die Additivmenge ist von der Schichtstärke der Beschichtung abhängig: bei dickschichtiger Anwendung ist weniger Additiv erforderlich. In vielen Fällen sind 1-4 % ausreichend. Für extrem widerstandsfähige Oberflächen empfehlen wir Dosierungen bis zu 20 %.

Einarbeitung und Vorgehensweise

Seine volle Wirksamkeit entwickelt das Produkt bei Zugabe unter geringen Scherkräften. Auf diese Weise wird eine gleichmäßige Verteilung im Bindemittelsystem erreicht. Wir empfehlen, das Additiv in Kombination mit Produkten einzusetzen, die den Gleitwiderstand senken, wie BYK-UV 3500.

Hinweise

Vor der Verarbeitung muss das Additiv gut umgerührt werden. Angetrocknete Additivreste vom Gebinde entfernen, da sie zu Stippen führen können, wenn sie ins Endprodukt gelangen.